
Inhalt

Vorwort zur ersten Auflage	8
Vorwort zur Neuauflage	10
Methodische Vorbemerkung	12
Teil eins:	
Studentenbewegung, APO, Neoanarchismus und Neue Soziale Bewegungen in der Bundesrepublik Deutschland	14
Einleitung	14
1. Eine Bestandsaufnahme neuerer Literatur zum Thema Anarchismus in der Studentenrevolte	16
2. Kurze Geschichte des Sozialistischen Deutschen Studentenbundes (SDS)	19
3. Der gesellschaftspolitische Kontext von Entstehung und Entwicklung der Studentenbewegung	28
4. Die ersten Unruhen	34
5. Dutschkes Aktionstheorie	35
6. Kritische Theorie und Marcuses Appell an die revolutionäre Ungeduld	38
7. Der Gegensatz zwischen «Antiautoritären» und «Traditionalisten»	46
8. Dutschkes Rehabilitation des Anarchismus «auf dem Boden der Marxschen Theorie»	47
9. Von den Situationisten zu den Kommunen	52
10. Antiautoritarismus und Subkultur	67
11. Neue Formen der Gegenöffentlichkeit: Die Republikanischen Clubs, die Jugendläden und die wichtigsten APO-Zeitschriften	88
12. Vom Antiparlamentarismus zur Rätedemokratie	91
13. Der 2. Juni 1967 und seine Folgen	99
14. Ostern 68 – Die große Chance der APO?	104
15. Cohn-Bendits «Aktionsanarchismus»	105
16. Bernd Rabehl als «anarchistischer Realpolitiker»	109

17. Wolfgang Dreßen – Zwischen Anarchismus und Zentralismus	113
18. Die Aktionseinheit der APO zerfällt – Gründe und Konfliktlinien	117
19. Die Wiederentdeckung des Proletariats – Neue Strategiedebatte und Auflösung des SDS	127
20. Fraktionierung als Neuorientierung.	130
21. «Altanarchismus» – Neoanarchismus	133
22. Antiautoritarismus und Anarchismus	142
23. Der Neoanarchismus	148
24. Gesellschaftliche Modernisierung durch punktuelle Ausbreitung anarchistischer Prinzipien.	168
25. Die Strömungen des deutschen Anarchismus bis in die 2010er-Jahre	176

Teil zwei:

Anarchismus in der DDR –

Eine libertäre Spurensuche 195

Einleitung	195
1. Stalinistische Formierung von Staat, Wirtschaft und Gesellschaft	196
2. Liquidierung libertärer Regungen und anarchistischer Neuansätze	200
3. Der Aufstand vom 17. Juni 1953 und das Ende der Arbeiterbewegung in der DDR	203
4. Funktionsopposition, intellektuelle Dissidenz und studentische Proteste zwischen dem XX. Parteitag der KPdSU und Mauerbau	209
5. Jugendkultureller Konflikt und das Schlüsseljahr 1968 in der DDR	218
6. Sektoren der Evangelischen Kirche als Handlungs- raum und Fusionsareal widerständiger Milieus	229
7. Ausprägungen eines neuen Anarchismus in den Oppositionsbewegungen der 1980er-Jahre	237
8. Die Demokratische Revolution von 1989/90. Ansätze spontaner Anarchie im Machtvakuum des gesellschaftlichen Umbruchs	252

Bestandsaufnahme – Ein Ausblick 268

**Literaturverzeichnis und Anregungen
für weitere Lektüre 272**